



Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sitzungsvorlage für:

Haupt- und Finanzausschuss

öffentlich

Vorlagen-Nr. BV/254/2018

Einreicher: Der Bürgermeister

ausgearbeitet: Fachgruppe Innere Verwaltung/Bildung und
Soziales

Datum: 20.11.18

Beratungsgegenstand:

**Teilnahme am Projekt "RaumPioniere" des Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung
Brandenburg e. V. im Jahr 2019**

Beratungsfolge: (behandelndes Gremium)	Sitzungsdatum	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	27.11.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Teilnahme am Projekt „RaumPioniere“ des Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Brandenburg e. V..

Änderungsvorschlag:

Beratungsergebnis:

	Anwesend	JA	NEIN	Enthaltung	§ 22 BbgKVerf 1)
<input type="checkbox"/> laut Beschlussentwurf	_____	_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> laut Änderungsvorschlag	_____	_____	_____	_____	_____

1) Ausschluss von der Beratung und Abstimmung wegen Mitwirkungsverbot

Der Vorsitzende

Der Bürgermeister

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

§ 50 Abs. 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

Sachverhalt, Begründung:

Die Initiative **RaumPioniere** des Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbeteiligung Brandenburg e. V. (LKJ Brandenburg) unterstützt Jugendliche darin, ihre Bedürfnisse in ihrer Stadt, ihrem Dorf zu artikulieren. Ideen werden dabei im Team zu konkreten Plänen erarbeitet und sollen gemeinsam mit dem LKJ Brandenburg e. V. und zahlreichen engagierten Unterstützern umgesetzt werden.

Im Mittelpunkt kann die Frage stehen: Wie soll Euer Lebensraum 2030 aussehen? Was wünscht Ihr Euch in Eurer Gemeinde? Wie wird aus einer Vision ein realistischer Plan? Hier ist eher der Weg das Ziel; ein vorweggenommens Ziel bzw. Ergebnis wird ausdrücklich nicht definiert. Vielmehr geht es um den Prozess und letztlich den konkreten Bedürfnissen von Jugendlichen.

RaumPioniere(-Zukunft) ist:

- ein konsequentes Beteiligungsmodell für Jugendliche,
- die Übernahme von Auftraggeberposition durch Jugendliche,
- Qualifizierung und Training über ein Jahr mit Jugendlichen,
- ein Planungs- und im Übrigen auch ein Antragsverfahren,
- eine Entscheidungsmethodik,
- die Einbeziehung von Partnern aus der Zivilgesellschaft,
- Realisierungserfahrung in Kooperation mit den Erwachsenen im Lebensraum,
- die individuelle und gemeinschaftliche, eigenständige Verankerung und Indikation Jugendlicher mit dem Lebensraum durch Selbstwirksamkeit,
- eine Positiverfahrung, die mitgenommen werden kann für die Entwicklung in der Fremde, Ausbildung und Erfahrungsreichtum, mit dem man zurück kommen kann, wenn es in der Erstsozialisation positive Erfahrungen und Angebote gab und gibt,
- Willkommenskultur gegenüber Jugendlichen.

Das Landesprojekt RaumPioniere kann in 2019 in der Gemeinde Wusterhausen/Dosse über einen Kooperationsvertrag mit dem LKJ Brandenburg e.V. umgesetzt werden. Die Begleitung erfolgt durch (sozial-)pädagogische Fachkräfte des LKJ Brandenburg e. V. und Kooperation mit der Gemeinde und ihren Akteuren vor Ort.

Das Projekt stellt eine Form der Kinder- und Jugendbeteiligung i. S. d. § 18a Kommunalverfassung des Landes Brandenburg dar.

Das Projektprofil wurde im Rahmen der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am 06.11.2018 persönlich durch Frau Pia Wehner als Geschäftsleiterin des LKJ Brandenburg e. V. vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

nein ja, siehe weitere Ausführungen

Aufwand/Auszahlung bzw. Ertrag/Einzahlung der Maßnahme:

Projektvoraussetzung ist der Abschluss einer Kooperationsvereinbarung. Der Eigenanteil beträgt 4.500 €

Ist die Maßnahme im Haushaltsplan veranschlagt?

ja Sachkonto: Produkt: Ansatz (in €):
 nein

Ist eine über-/außerplanmäßige Entscheidung erforderlich?

nein
 ja Sachkonto: Produkt: Betrag (in €):

Gibt es (jährliche) Folgekosten?

nein ja, Betrag (in €):

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen (falls notwendig):

Der Eigenanteil ist im Haushaltplan 2019 vorzusehen. Der Ansatz ist im Produkt Jugendarbeit ist entsprechend zu planen.

Anlagen:

keine